

---

# Die Trauer der verpassten Gelegenheit

Sketch Untiabschluss 2003

---

## 1. Mitwirkende

Grossvater (Nathanael Hediger/NH)

Grossmutter (Christina Jettel/CJ)

Mami (Salome Fischli/SF)

Vater (Patrick Kneubühler/PK)

lieber Sohn (Reto Kneubühler/RK)

aufmüpfige Tochter (Stephania Usai/SU)

Freund (Tobias Büttiker/TB)

## 2. Ziel und Kurzbeschreibung

Der Sketch soll die Augen für die Dankbarkeit gegenüber Gott öffnen. Vieles nehmen wir im Leben selbstverständlich. Wer aber nicht im Dank zu Gott zurück kommt, der verpasst das Beste.

Eine Familie mit zwei Kindern wird von den Grosseltern besucht. Die Grosseltern beschenken ihre Grosskinder. Die Kinder verschwinden mit dem Geschenk und probieren es aus. Das eine Kind verschwindet dann einfach und lässt sich nicht mehr blicken. Dabei verpasst es dann die noch viel grössere Überraschung.

## 3. Sketch

Eltern sitzen mit ihren Kindern zusammen und diskutieren über den bevorstehenden Besuch. Die Grosseltern sind auf der Fahrt unterwegs.

### Szene 1 – Vor dem Besuch (Familie Moser)

Mami (SF): Steffi, Reto händ ihr's Zimmer jetzt uufgruumt? Sie sind glii doo!

Sohn (RK): Au Mami, mach doch kei Terror! Numä will d'Schwiegereltherä chömed muäsch nöd hyperä!

Tochter (SU): Und sowieso, es isch wi immer!

Vater (PK): Was isch wi immer?

Tochter (SU): S'Grossmami seit sicher: Auch sind ihr wiider gwachse!

Sohn (RK): Und dä Grossvater seit sicher: Du chunsch ganz noch em Uncle Hans!

Vater (PK): Höred jetzt auf! So schlimm wird's ja wohl ned sii!

## **Szene 2 – Die Grosseltern im Auto**

- Grossvater (NH): Ich ha ja gwüsst, dass es knapp wird. Hätsch halt Haar nüme sollä wäschä!
- Grossmutter (CJ) : Nathanael, das macht doch nüt.
- Grossvater (NH): Macht nüt. Ich weiss nur, dass dä Patrik wieder seit: „D’Seniore händ viel Ziit. Drumm chomeds immer z’spät.“
- Grossmutter (CJ) : Ja und Salome seit sicher: Schön, dass ihr chömed! Mami du ggesch immer no wie fünfzig uus. Wie mach du das au bloos!“
- Grossvater (NH): Fertig gelästert. Mir sind bald döt.

## **Szene 3 – Begrüssung & Geschenke**

Die Grosseltern treffen ein und es läuft ab – wie immer!

- Vater (PK): Schön dass ihr da seid.
- Grossvater (NH): Ja, leider sind mir ein wenig zu spät, aber wir freuen uns auch!
- Vater (PK): D’Seniore händ halt viel Ziit. Drumm chomeds immer z’spät.
- Mami (SF): (kommt dazu) Hoi Mami, hoi Papi. Schön, dass ihr chömed! Mami du ggesch immer no wie fünfzig uus. Wie mach du das au bloos!

Kinder rennen herein und begrüssen die Grosseltern.

- Grossmutter (CJ) : Auch sind ihr wiider gwachse!
- Grossvater (NH): Reto, du chunsch ganz noch em Uncle Hans!
- Grossmutter (CJ) : Mir händ eu es Geschenk mitbrocht (überreicht die Geschenke)
- Sohn (RK): Danke vielmal! (Packt es aus) Wow! Das neuste Lara Croft Game! Super Grossmami und Grosspapi. Ich gohs grad go teschtä! (und verschwindet...)
- Tochter (SU): Nei cool es super Shirt! Ich gos grad go proviere. Danke, Danke... (und verschwindet.
- Mami (SF): Super Geschänk! Do händ chind würkli Freud!
- Grossvater (NH): S’Beschtä chunnt noh! Am 13.30 chömer ihr Vorpremiere vom neue James Bond. Mit VIP Plätze. Zuerst einer kleinen Bootsfahrt uf em Zürisee mit em Pierce Brosnan!
- Vater (PK): Super, super. Also in 10 Minuten möm mehr scho gooh.

## **Szene 4 – Steffi fehlt**

- Sohn (RK): Hei, s’Game läuft. Isch e super Sach! Was will mehr meh?
- Grossvater (NH): Schö, dass dir gfallt. Aber jetzt mömer gooh. Di nächste Überraschig wartet.
- Grossmutter (CJ) : Wo isch d’Steffi?

Sohn (RK): Di isch dävo gschlichä. Da Tobi hät sie abholt.  
Mami (SF): Nein, was mach si wiider! Ich lüüt ihre schnäll ufs Natel aa!  
Steffi steht mit Tobi am Ende des Saals ihr Handy klingelt.  
Freund (TB): Au, wer lüttet do au a?  
Tochter (SU): S'Mami – chumm ich druck sie weg!  
Mami (SF): Au, sie hät mi wäg drückt!  
Grossmutter (CJ) : Jetzt müss e mor goh! Ohni Dankbarkeit verpasst me halt s'Beschtä im Läbä!

Die Familie verlässt das Haus (Türe neben Kanzel).

## 4. Requisiten

**Alle** verkleiden sich der Person gemäss. **Reto** verpackt ein cooles Game und **Steffi** ein T-Shirt als Geschenk.